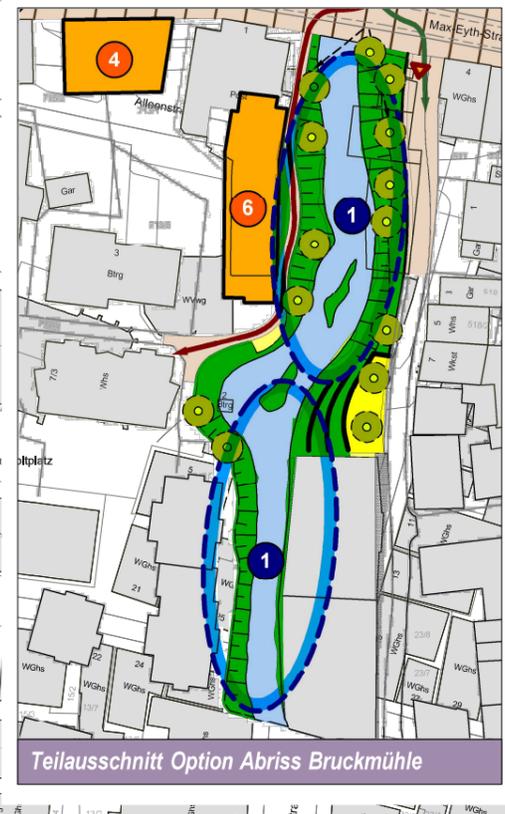
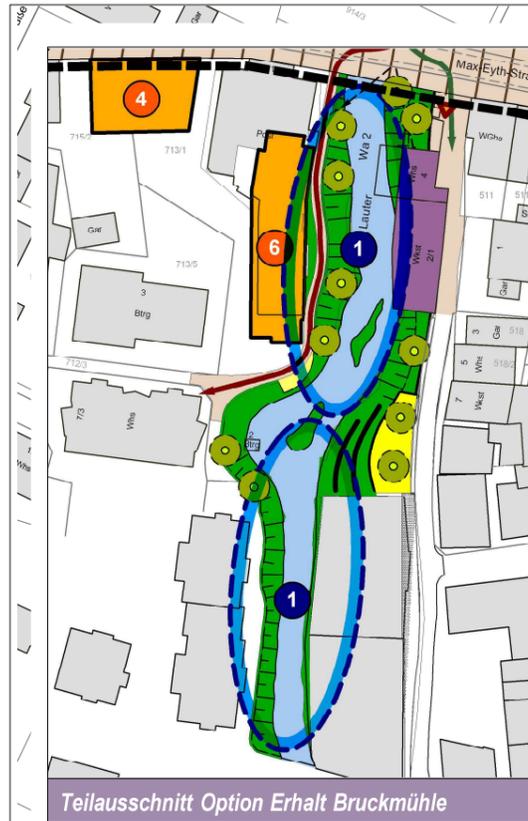


Entwicklungskonzept

Handlungsfelder/Zielsetzung **Plan 10**

-  Renaturierung Bachbett zur Erhöhung der ökologischen Durchgängigkeit, naturnahe Gestaltung Gewässerrandstreifen (Biotopvernetzung), Freiraumplanerische Aufwertung/Gestaltung der Uferbereiche, Verbesserung des Hochwasserschutzes
-  Entwicklung und Inwertsetzen der Lauter als Ortsbild prägendes innerörtliches Freiraumelement mit hoher Aufenthaltsqualität (Erscheinungsbild, Erlebbarkeit)
-  Aufwertung und Zugänglichmachen Lauterufer (Biotopvernetzung)
-  Schaffen unterschiedlich geprägter Aufenthaltsbereiche und Nutzungsangebote an der Lauter (Erlebbarkeit)
-  Schaffen von Spielangeboten/-bereichen für Kinder (Spielplatzstandort)
-  Stärkung der Einzelhandelslage/Geschäftsvorfelder Max-Eyth-Straße und Postplatz, Entwicklung als Bindeglied zwischen Altstadt und den Einzelhandelsstandorten Teck- und Nanz-Center im Westen
-  Aufwertung des Postplatzes als Gelenk/Verteiler auf der Verbindungsachse Max-Eyth-Str., Verbesserung der Aufenthaltsqualität (Kommunikationsbereiche), Stärkung der Ränder (Belebung Erdgeschosszone)
-  Verbesserung der Anbindung und Durchwegung des Quartiers für den Fuß-/Radverkehr als Bindeglied zwischen Paradies und Altstadt, Ausbildung einer Netzstruktur (Bestand und Neuanlage)
-  Aufwertung und Qualifizierung des öffentlichen Raums; Gestaltung der Erschließungsachsen
-  Aufwertung und Gestaltung von Platzbereichen und Verbesserung und Gestaltung der Quartierszugänge
-  Verbesserung der Wohnsituation im Quartier (Gebäudemodernisierung/Fassadengestaltung)
-  Verminderung von Konflikten mit der Parkierung - Gestaltung und Verbesserung des Wohnumfelds
-  Maßstäbliche Innenentwicklung/Neubauung im Bereich Löwenwehr/Lauter - Adressbildung (Qualifizierung öffentlicher Aufenthaltsbereiche)
-  Schaffen attraktiver Einzelhandelsflächen in Verbindung mit Dienstleistung/Gastronomie (in den Obergeschossen auch Wohnen)
-  Schaffen attraktiver Wohnraumangebote für Sonderwohnformen in zentraler Lage (z.B. Generationenübergreifend)
-  Schaffen attraktiver Wohnraumangebote für ergänzende "klassische" Wohnbauung
-  Flächenoption zur Bestandsentwicklung/maßstäbliche Nachverdichtung



Anschluss siehe Teilausschnitte